

Studiengang Information Science (Bachelor of Science) [PO 2019]

Wahlpflichtkatalog

WPs

1	Modulname Open Access und offene Lizenzen* (Open Access and open Licenses*)
1.1	Modulkürzel 141140
1.2	Art Wahlpflicht / WP-Modul
1.3	Lehrveranstaltung(en) Open Access und offene Lizenzen*
1.4	Semester 4-5
1.5	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Stefan Schmunk
1.6	Weitere Lehrende
1.7	Studiengangsniveau Bachelor
1.8	Lehrsprache Deutsch/Englisch
2	Inhalt Open Access beschreibt den unbeschränkten und kostenlosen Zugang zu wissenschaftlichen Informationen, sei es Literatur, Zeitschriften, Daten oder sonstige Publikationsformen und Materialien, die in einem wissenschaftlichen Forschungsprozess entstanden sind bzw. für zukünftige Forschungsvorhaben genutzt werden können. Für Bibliotheken, Archive, Galerien und Museen führt diese Bewegung zu neuen Aufgaben, die jenseits der klassischen Tätigkeiten bei der Zugänglichkeit, Archivierung und Konservierung von Kulturgut angesiedelt sind und für die neue Kompetenzen in technischen, rechtlichen und organisatorischen Bereichen benötigt werden. In den letzten fünfzehn Jahren haben sich zudem eine Vielzahl von nationalen und internationalen digitalen Angeboten und Services entwickelt, die im Rahmen des Seminars analysiert werden. Darüber hinaus wird u.a. auf folgende Themen eingegangen: • Ursprünge und Grundlagen des Open Access • OA-Zeitschriften • Zugang, Nutzung und Betrieb von OA-Repositoryn • Offene Lizenzen • Rechtsfragen im Umgang mit Kulturgut • Geschäfts- und Finanzierungsmodelle • OA-Leitlinien • Medienerwerb im Zeichen von OA

3	Ziele Lernziel des Moduls ist der Erwerb grundlegender Kenntnisse der Theorien, Methoden, Werkzeuge und praktischen Anwendungen im Bereich Open Access und freie Lizenzen, so dass die aus dieser Thematik resultierenden Anforderungen an Bibliotheken und andere Kultureinrichtungen eingeschätzt und angewandt werden können. Die Studierenden können: Kenntnisse: Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen zu Open Access und elektronisches Publizieren und kennen die Fachterminologie. Fertigkeiten: Die Studierenden können die Bedeutung von Open Access und des elektronischen Publizierens klassifizieren, anwenden und vermitteln. Kompetenzen: Die Studierenden sind mit digitalen Angeboten zu Open Access und elektronischem Publizieren vertraut, können diese adäquat in der Berufspraxis anwenden und vermitteln, so u.a.: • Methoden, Theorien und Werkzeuge des Open Access und von freien Lizenzen erläutern und diese einsetzen • Nationale und internationale Dienste und Services von Kultureinrichtungen sind bekannt und können in der beruflichen Praxis eingesetzt werden • Problemorientierte Anforderungen von OA und freien Lizenzen lösen • Praxiswissen für den Einsatz in bibliothekarischen, wissenschaftlichen und sonstigen Kontexten anwenden und vermitteln
4	Lehr- und Lernformen Seminar und Übung
5	Arbeitsaufwand und Credit Points 5 CP; 4 SWS / 150 Stunden studentische Arbeitsbelastung (60 Stunden Präsenz, 90 Stunden Selbststudium)
6	Prüfungsform, Prüfungsdauer und Prüfungsvoraussetzung Referat, Präsentation und Hausarbeit nach §13 Abs. 5 und 3 ABPO.
7	Notwendige Kenntnisse
8	Empfohlene Kenntnisse Module des 2. und 3. Semesters.
9	Dauer, zeitliche Gliederung und Häufigkeit des Angebots 1 Semester; Turnus jährlich im SS; 4 SWS
10	Verwendbarkeit des Moduls Bachelorstudiengang Information Science

11	Literatur • Heise, Christian: Von Open Access zu Open Science. Zum Wandel digitaler Kulturen der wissenschaftlichen Kommunikation. Lüneburg 2018. DOI: https://doi.org/10.14619/1303 • Herb, Ulrich: Offenheit und wissenschaftliche Werke: Open Access, Open Review, Open Metrics, Open Science & Open Knowledge. In: Herb, Ulrich (Hg.): Open Initiatives: Offenheit in der digitalen Welt und Wissenschaft. Saarbrücken 2012, S. 11–44. • Hillenkötter, Kristine: An der Schwelle zur Transformation: „alte“ und „neue“ Lizenzmodelle im Überblick. In Bibliothek Forschung und Praxis. 2018/1, S.42–56. • Mittler, Elmar: Open Access: Wissenschaft, Verlage und Bibliotheken in der digitalen Transformation des Publikationswesens. In Bibliothek Forschung und Praxis. 2018/1, S.9–27. • Näder, Johannes: Wissenschaftliches Publizieren im Zeitalter von Digitalität und Internet. Dresden 2010. Weitere Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.
----	---

Stand: 25.07.2019, 11:36:38